

## Swisscom pilotiert Referenzkurs für digitale Assets

**Mit einer gemeinsamen Machbarkeitsstudie legen SEBA, Swissquote, Sygnum, Vontobel und Swisscom den Grundstein für bankfähige Referenzpreise in der Welt der digitalen Assets.**

Digitale Assets wie Bitcoin werden immer populärer. Allerdings sind beliebte Datenquellen für Preise und Volumen anfällig für Manipulationen, was das Image und die Glaubwürdigkeit des gesamten Marktes für digitale Assets beeinträchtigt und die institutionelle Akzeptanz behindert. Die US-Börsenaufsichtsbehörde hat beispielsweise zahlreiche Anträge auf Listung von und Handel mit Bitcoin-ETFs abgelehnt, da es den verwendeten Referenzpreisen an Zuverlässigkeit mangelte.

Um die Legitimität des Bereichs digitale Assets zu stärken und Finanzinnovationen zu fördern, haben Swisscom und die vier Banken SEBA, Swissquote, Sygnum und Vontobel gemeinsam die Swiss Institutional Digital Asset Reference Rate (SIDAR) auf den Weg gebracht. Während eines zweiwöchigen Testzeitraums führten die Partner tägliche Fixings für Bitcoin und Ether durch. Die Banken fungierten als Datengeber und Swisscom als Berechnungsstelle.

«Die Schweiz besitzt eines der weltweit fortschrittlichsten Ökosysteme für digitale Assets und ist daher der ideale Kandidat, um Benchmarks für digitale Assets auf institutioneller Ebene einzuführen», so Aetienne Sardon von Swisscom FinTech. Im Gegensatz zu bisherigen Preisquellen für digitale Assets basiert die SIDAR ausschliesslich auf Daten von regulierten Banken und Finanzinstituten. Als robuste und vertrauenswürdige Benchmark kann SIDAR zur Entwicklung von innovativen mit digitalen Assets verbundenen Produkten verwendet werden, die eine neue Welle finanzieller Innovationen ermöglichen. Darüber hinaus dient die SIDAR als einzigartiger Marktindikator, der das Interesse und die Aktivität des Marktes für digitale Assets bei regulierten Teilnehmern widerspiegelt.

Hierzu Christopher Thomas, Leiter Digital Assets bei der Swissquote Bank: «Digitale Assets sind bei der Swissquote Bank ein wichtiges und aufstrebendes Thema. Als Pionier der Krypto-Assets freuen wir uns, mit anderen Schweizer Banken zu kooperieren und das Schweizer Ökosystem weiter zu stärken.»

Dominic Lohberger, Leiter Brokerage bei der Sygnum Bank, kommentiert: «Wir bei Sygnum freuen uns, dass wir Teil des SIDAR-Pilotprojekts mit Swisscom und anderen im Schweizer Ökosystem für digitale Assets tätigen Banken sind. Während die institutionelle Akzeptanz die Marktwerte auf ein neues Niveau hebt, ist die Festlegung eines zuverlässigen Referenzzinssatzes für digitale Assets ein entscheidender Schritt, um eine vertrauenswürdige Infrastruktur für Future Finance aufzubauen.»

Urs Bernegger, Leiter Trading & Credit Platform bei der SEBA Bank, stellt fest: «Wir bei der SEBA Bank schliessen die Lücke zwischen der traditionellen Welt und der New Economy. Wir sind stolz auf unseren ausgeklügelten Spot- und Derivatehandel mit digitalen Assets und bieten umfassende traditionelle sowie Krypto-Kredit- und Darlehensdienstleistungen. Wir freuen uns, dass wir Marktstandards setzen und durch die Bereitstellung täglicher Referenzzinssätze zu einem transparenteren Markt beitragen können.»

Markus Pfister, Leiter Structured Solutions & Treasury bei der Bank Vontobel, sagt: «Vontobel zeigt einmal mehr, dass es dank seiner zukunftsorientierten Infrastruktur und seiner Innovationsfähigkeit stets bereit ist, sich anzupassen, und über die nötigen Tools verfügt, den Markt und seine Teilnehmer mit neuen Dienstleistungen zu versorgen.»

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Pilotprojekts prüft Swisscom nun gemeinsam mit den Projektpartnern eine mögliche kommerzielle Einführung.

Zürich, 12. April 2021